

Von: Silke Schumacher ssfb@icloud.com
Betreff: ULK-HH
Datum: 7. Juli 2021 um 10:28
An: Landesbischoefin landesbischoefin@nordkirche.de, info@ekd.de
Kopie: Thies Stahl ts@thiesstahl.de



Guten Tag Frau Kühnbaum-Schmidt,

gerne möchte ich erinnern:

ich brauche dringend eine Antwort auf meine gute Frage, die da lautete:

wie sind die Hierarchieverhältnisse.

Denn es geht nicht, dass ich eine Beschwerde einreiche gegen eine „Untergebene“ von Ihnen und Sie mir nicht antworten. Für mich sind Sie die richtige Ansprechpartnerin zur Zeit, denn ich blute hier seit langem.

Seitdem ich mich mit der Aufarbeitung der Geschehnisse rund um das Thema Sexueller Missbrauch beschäftige, insbesondere in meinem Fall natürlich, gibt es diese körperlichen Reaktionen.

Und so möchte ich mit keinem Mann sprechen, den ich gar nicht kenne. Auch kenne ich Herrn Bernstorff nicht, ebenso wenig Frau Dr. Arns.

Frau Fehrs hat mich einfach abgeschoben und zwar kommentarlos. Anstelle dessen soll hier wieder was neu geprüft werden. Wie soll denn so was gehen.

Seitdem ich auch noch warnte, dass es Gefahren gibt. Im Umgang mit dem Impfen. Seitdem ignoriert man mich.

Das soll hier nicht das Thema sein. Meinetwegen. Mann will mich also ausschließen. Das kann nicht geschehen, also tut man so, als hätte es mich nie gegeben.

Seit wann gehen Geschwister so miteinander um. Ok, das kann dann wohl mal vorkommen. Nun denn:

es bleibt die Frage, in welchem Verhältnis steht Frau Dr. Arns denn zu Frau Fehrs. Wir waren schon einen langen Weg miteinander gegangen.

Hier jetzt also die Bibel. Es soll wohl wichtig sein:

es handelt sich um eine Bitte - Herr!

"Du wirst das unschuldig vergossene Blut aus deiner Mitte wegschaffen können, wenn du tust, was in den Augen des Herrn richtig ist."

In cc hier auch an Sie hier Prof. Dr. Herr Bedford-Strom. Sie gehören für mich mit zur Familie.

Amen.

HG Silke Schumacher

Ein Lied noch:

EG 134.

[Am 08.08.2021 um 11:40 schrieb Silke Schumacher: ssfb@icloud.com](#)

Am 28.06.2021 um 11:43 schrieb Silke Schumacher <ssfb@icloud.com>:

Muss aber noch ergänzen:

meine Frage richtete sich direkt an Sie Frau Kühnbaum-Schmidt.
Und ich möchte Sie auch von Ihnen beantwortet bekommen.

HG Silke Schumacher

Am 28.06.2021 um 11:30 schrieb Silke Schumacher <ssfb@icloud.com>:

Ok, in Ordnung. Danke, dann warte ich hier wieder ab.

Guten Tag wünscht
Silke Schumacher

Am 28.06.2021 um 11:22 schrieb Bernstorf, Matthias
<matthias.bernstorf@bklb.nordkirche.de>:

Sehr geehrte Frau Schumacher,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 25. Juni, dessen Eingang ich Ihnen bestätige. Ebenso bestätige ich Ihnen erneut, dass, wie Ihnen am 10. Juni und am 22. Juni mitgeteilt wurde, die Landesbischöfin Ihr Anliegen an die Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt der Nordkirche übermittelt hat. Da die Leitern der Fachstelle Frau Dr. Arns die Verfahrenskoordination übernommen hat, leite ich ihr Ihre Fragen zur Beantwortung weiter, die sich aufgrund ihres Urlaubs etwas verzögern kann.

Mit freundlichen Grüßen,
Matthias Bernstorf

<image002.jpg>

Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland
Dr. Matthias Bernstorf

Persönlicher Referent der Landesbischöfin
Münzstraße 8-10, 19055 Schwerin
Dänische Straße 21-35, 24103 Kiel

mobil +49 160 360 11 34

matthias.bernstorf@bklb.nordkirche.de
www.nordkirche.de

Von: Silke Schumacher [mailto:ssfb@icloud.com]

Gesendet: Freitag, 25. Juni 2021 15:01

An: Landesbischoefin

Cc: Thies Stahl; Igor Zeller

Betreff: ULK

Sehr geehrte Frau Kühnbaum-Schmidt,

heute schrieb mir die mit von Ihnen angekündigte Frau Dr. Arns.

=====

Ihr Anliegen zum Verfahren mit der unabhängigen Unterstützungsleistungskommission wurde wie angekündigt durch mich an die Kommissionsmitglieder herangetragen. Aus dem Gespräch mit der Kommission möchte ich Ihnen gerne folgendes Ergebnis mitteilen:

Aufgrund Ihrer Einlassungen bei mehreren kirchlichen Stellen zu Hinweisen auf sexualisierte Gewalt durch einen Pastor der Nordkirche ((welcher ist gemeint, der mich konfirmierende Pastor D. oder Pastor R., mit dem Frau Fehrs befreundet ist)) ist gemäß S 6 Abs. 1 Präventionsgesetz die Meldung zur Eröffnung eines formalen Prüfverfahrens bei den dienstlich zuständigen Stellen erfolgt. Diese Untersuchung läuft zurzeit. Im Interesse einer ordnungsgemäßen Klärung des Sachverhalts ruhen währenddessen alle weiteren Verfahren. Dies gilt auch für Ihr Verfahren mit der Unterstützungsleistungskommission. ((Diese Vermischung von Aussagen, die scheinbar eine allgemeine Verfahrensänderung betreffen, mit Dingen, die für mein Verfahren wichtig sind, finde ich sehr verwirrend.))

Die Kommission steht grundsätzlich für eine Fortsetzung des Kontakts zur Verfügung und wird Ihnen nach Abschluss des Prüfverfahrens gerne ein erneutes Gesprächsangebot machen. Um Ihren Bedenken entgegenzukommen wird die weitere Verfahrenskoordination künftig über mich bzw. über das Büro der Fachstelle (Frau Wöhrmann) erfolgen. Das Verfahren der Unterstützungsleistungskommission sieht zudem die Möglichkeit vor, dass sich Betroffene jederzeit gegen die Teilnahme einzelner Kommissionsmitglieder an den gemeinsamen Sitzungen aussprechen können. Dieser Wunsch wird dann selbstverständlich berücksichtigt.

Ich bedauere, dass Sie das bisherige Verfahren als Belastung empfunden haben und hoffe, dass die gut begonnen Gespräche mit der Kommission zeitnah fortgeführt werden können.

=====

Dem Schreiben von Frau Dr. Arns ist nicht zu entnehmen, ob Frau Fehrs, immerhin die Leiterin der Unterstützungsleistungskommission, auch zu den Kommissionsmitgliedern gehört, gegen deren "Teilnahme an den gemeinsamen Sitzungen" ich mich jederzeit aussprechen können würde.

Diese Frage bringt mich zu der eher grundsätzlichen Frage nach den hier involvierten dienstlichen Hierarchien: Ist Frau Fehrs die Vorgesetzte von Frau Dr. Arns, so wie Sie, Frau Kühnbaum-Schmidt, als Landesbischöfin die Vorgesetzte der Bischöfin Frau Fehrs sind? Oder sind beide, Frau Fehrs und Frau Dr. Arns, Ihnen dienstlich untergeordnet, sich auf gleicher Ebene befindend?

Ich würde mich freuen, wenn Sie mir diese Frage beantworten würden und möchte Sie außerdem noch einmal bitten, mir den Eingang meiner Frau Fehrs betreffende Beschwerde zu bestätigen.

Ich bedanke mich im Voraus,

Mit freundlichen Grüßen

=====

Guten Tag Frau Dr. Kühnbaum-Schmidt.
Bitte bestätigen Sie mir den Eingang meiner Beschwerde per Mail, welche sich auch, bzw. insbesondere gegen Frau Fehrs richtet. Für mich ist dies immens wichtig.
Ich danke.
HG Silke Schumacher

Am 10.06.2021 um 10:57 schrieb Silke Schumacher <ssfb@icloud.com>: Guten Tag Frau Dr. Rieck,
schön, dass es, was Herrn Kluck und seine Vorgesetzte, Frau Dr. Arns, betrifft, Bewegung gibt.
Ich möchte aber noch einmal darauf hinweisen, dass meine Beschwerde in erster Linie den Umgang von Frau Fehrs mit mir betrifft:
Es ist für mich nicht hinnehmbar, dass Frau Fehrs mir gegenüber nicht ihre Befangenheit anzeigt und diese dann als Grund dafür benennt, aus dem Aufarbeitungsgespräch mit mir ausgestiegen zu sein. Auch hätte sie mir, gleichzeitig mit einer solchen Mitteilung, ihren Nachfolger, ankündigen und vorstellen sollen, also die Person, auf die ich mein ihr geschenktes Vertrauen hätte übertragen sollen.

Beides nicht getan zu haben und mir einfach einen sich nicht angemessen vorstellenden Mann zu schicken, der mich unempathisch-verwaltungstechnisch übernehmen will, finde ich in höchstem Maße unangemessen - und auch, wie ich jetzt mit etwas Abstand sagen kann, einigermaßen retraumatisierend.

Mit freundlichen Grüßen

Silke Schumacher

This email was scanned by Bitdefender

